

Bewertungsmatrix zum Homepagewettbewerb 2008

Die Jury des Homepagewettbewerbs 2008 hatte es bei der regen Beteiligung an Jugend-Homepages mit der Auswahl einer "Winner-Homepage" 2008 nicht leicht. Um die getroffene Entscheidung für alle nachvollziehbar zu machen und zur Weiterentwicklung des eigenen Internetauftritts anzuregen, findet ihr hier die Kriterien, nach denen die Internetseiten im Wettbewerb bewertet wurden.



Kategorie	Unterkategorie	Erklärung	Gewichtungsfaktor
Inhalte	Aussagekraft der Web-Seite		10
	Unbedenklichkeit der Inhalte	Bei jugendgefährdenden oder rechtswidrigen Inhalten ist sogar die Disqualifikation der entspr. Web-Seite möglich.	10
	Unbedenklichkeit verlinkter Inhalte	Links auf jugendgefährdende oder rechtswidrige fremde Internetseiten können zur Disqualifikation der entspr. Web-Seite führen.	10
	Darstellung der Aktivitäten	Werden die Aktivitäten der Jugendgruppe so dargestellt, dass Jugendliche hierdurch animiert werden selbst mitzumachen.	9
	Aktualität	Existiert eine Möglichkeit aktuelle Inhalte bzw. Rubriken zu platzieren?	9
	Service	Bietet die Seite nützliche Service-Informationen, die die Junghelfer bzw. externe Besucher möglichst dauerhaft an diese Web-Page binden?	6
	Kontaktaufnahme/Kommunikation	Existiert eine Option zur Kontaktaufnahme bzw. Kommunikation mit dem entspr. Ortsverband?	7
	Identifikation mit der eigenen Homepage	Können sich die Junghelfer/-innen mit der eigenen Web-Seite identifizieren (individuelle Stilelemente)?	7
	Vorbildcharakter	Hält sich die Web-Seite an obligatorische THW-Grundsätze (z.B. UVV bei der Auswahl der eingestellten Fotos)?	5
	Eyecatcher	Fällt die Seite durch unkonventionelle (aber trotzdem zulässige) Ideen bzw. spektakuläre Inhalte auf?	4
	Nutzwert für andere Jugendgruppen	Enthalten die Seiten Anregungen oder Ideen, von denen auch andere THW-Jugendgruppen bei ihrer Arbeit profitieren können?	6
Design	Wirkung (Originalität, Kreativität)	Subjektive Wirkung auf den Betrachter (Jury).	10
	Corporate Identity	Ist stets erkennbar, dass man sich auf einer THW-Seite befindet?	9
	Einheitliches Layout	Durchgängige und sinnvolle Verwendung der Gestaltungsmittel (z.B. einheitliche Gliederung der Überschriften und Hervorhebungen bzgl. Schriftgröße, Schriftgrad und Schriftschnitt)	6
	Angemessenheit	Passen die eingesetzten Gestaltungsmittel zum transportierten Inhalt?	3

Ergonomie	Navigationselemente	Sinnvolle Anordnung und Erkennbarkeit der Navigationselemente	7
	Struktur	Sinnvoller bzw. intuitiver Aufbau der Abschnitte (Kapitel) und Ebenen	8
	Farbgestaltung	Die Farbgestaltung sollte die Lesbarkeit möglichst nicht beeinträchtigen	5
	Download-Geschwindigkeit	Lange Ladezeiten beeinträchtigen die User-Akzeptanz	3
	Suchfunktionalität	Inhalte sollten intuitiv auffindbar sein	3
Zielgruppe	Konformität zum Standard	Benutzer alternativer Browser wie Netscape oder Opera sollten die entspr. Webseite ohne funktionale Einschränkungen nutzen können (mit dem W3C-Standardbrowser Amaya auf Kompatibilität testen)	2
	Ist die Webseite Behindertengerecht gestaltet?	Ist beispielsweise eine variable Schriftgrößendarstellung möglich (wichtig für Sehbehinderte) bzw. können die Inhalte auch mit einem Braille-tauglichen Browser erfasst werden (wichtig für Blinde, ist mittels Lynx zu überprüfen).	3
Sicherheit	Sind die wesentlichen Inhalte auch ohne "aktive Inhalte" verfügbar	Die wesentlichen Inhalte des Auftritts sollten auch bei abgeschalteten "aktiven Inhalten" (für sicherheitsbewusste Besucher) weiterhin verfügbar sein.	4
	Mehrwert durch aktive Inhalte	Aktive Inhalte sollten kein Selbstzweck sein, sondern zusätzliche Funktionalität bieten (z.B. verbesserte Benutzerführung, oder anders nicht zu bewerkstelligende Inhalte).	4
	Sicherheit der Programmiersprache	Es sollte eine möglichst sichere Programmiersprache zum Einsatz kommen. Sicherheit in absteigender Reihenfolge: Java, Java-Skript, weitere Skriptsprachen, ActiveX (d.h. Java ist sicherer als ActiveX).	2
	Wurden nicht selbst erstellte Skripte gescannt	Erhöht die Sicherheit, da hierdurch bekannte, schädliche Programmroutinen erkannt werden und somit nicht durch die "aktiven Inhalte" ausgeführt werden können.	1
Kosten	Umfang des Gesamtauftritts	Beeinflussung der laufenden Kosten durch nebenstehende Faktoren	2
	Umfang und Art der auf dem Provider-Server auszuführenden aktiven Inhalte		1
	Lizenzpflichtige Inhalte		2